Freistaat
SACHSEN

Medieninformation

Polizeidirektion Chemnitz

Ihre Ansprechpartnerin
Jana Ulbricht

Durchwahl
Telefon +49 371 387 2020

medien.pd-c@
polizei.sachsen.de*

12.06.2025

Medieninformation der Polizeidirektion Chemnitz Nr. 257| 2025

Mutmaßliche Fahrzeugdiebe gestellt

Chemnitz

Mutmaßliche Fahrzeugdiebe gestellt

Zeit: 11.06.2025, 16:20 Uhr polizeibekannt

Ort: Chemnitz, Bundesautobahn 72, Hof – Leipzig

(1958) Polizisten gelang es gestern Nachmittag zwei mutmaßliche Fahrzeugdiebe zu stellen und vorläufig festzunehmen.

Im Verlauf des gestrigen Tages war in Bayern (Landkreis Nürnberger Land) ein Pkw Mercedes entwendet worden. Im Rahmen der polizeilichen Ermittlungen wurde bekannt, dass sich der gestohlene Pkw inzwischen auf der Autobahn 72 in Richtung Chemnitz befand. Die Einsatzkräfte konnten den Mercedes (Neuwert: ca. 180.000 Euro) im Zuge der eingeleiteten Fahndungsmaßnahmen gegen 16:35 Uhr im linken Fahrstreifen zwischen den Anschlussstellen Chemnitz-Süd und Chemnitz-Rottluff feststellen. Der bis dato unbekannte Mercedes-Fahrer beschleunigte den Pkw in der Folge und überholte mehrfach verbotswidrig vorausfahrende Fahrzeuge über den rechten Seitenstreifen. An der Anschlussstelle Chemnitz-Rottluff verließ das Fluchtfahrzeug die Autobahn und kollidierte anschließend mit der linken Schutzplanke. Sodann verließen zwei Männer den Unfallwagen und flüchteten zu Fuß. Polizisten gelang es zunächst, den Beifahrer (39) im Nahbereich zu stellen und vorläufig festzunehmen. Der 39-Jährige wehrte sich bei der Festnahme, sodass sich zwei Beamte (m/22, m/41) Verletzungen zuzogen. Er konnte letztlich durch die Beamten, u. a. durch den Einsatz eines Reizstoffsprühgerätes, unter Kontrolle gebracht werden. Der

Hausanschrift:
Polizeidirektion Chemnitz
Hartmannstraße 24
09113 Chemnitz

https://www.polizei.sachsen.de/de/pdc.htm

* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html vermerkten Voraussetzungen.

41-jährige Polizeibeamte wurde zur weiteren medizinischen Versorgung in ein Krankenhaus gebracht. Unterstützungskräfte stellten im Folgenden auch den Fahrer (39) des Mercedes auf einem Firmengelände in der Kalkstraße und nahmen diesen vorläufig fest. Die beiden polnischen Tatverdächtigen wurden auf Polizeireviere gebracht. Ein Abschleppdienst barg den gestohlenen Mercedes von der Unfallstelle. Der entstandene Gesamtsachschaden beläuft sich auf rund 27.000 Euro. Auf Anordnung der zuständigen Staatsanwaltschaften in Bayern und Chemnitz wurde die vorläufige Festnahme der mutmaßlichen Fahrzeugdiebe aufgehoben, sodass sie in den späten Mittwochabendstunden die Polizeireviere verlassen konnten. Die Ermittlungen wegen des besonders schweren Falls des Diebstahls laufen indes. Zudem muss sich der Mercedes-Fahrer wegen verbotenen Kraftfahrzeugrennens und sein Komplize wegen Widerstands gegen Vollstreckungsbeamte verantworten. (mou)